Nr. 07/08 – 52. Jahrgang – Juli/August 2023

An einen Haushalt

Ludweis Aigen

Gemeindezeitung

fröhlich gelesen

Inhalt

Gemeindeberichte
Seite 2 - 3

Aktuelles
Seite 4 – 14

Gesundheit
Seite 15

Archiv
Seite 16 – 17

Beruf
Seite 18

Veranstaltungen
Seite 19 - 22

SPORT LAND NÖ | spusu

#NoeGemeindechallenge

Die aktivste Gemeinde Niederösterreichs wird gesucht.

Egal ob man gerne alleine, mit dem Hund oder auch mit der Familie oder Freunden läuft oder geht oder mit dem Fahrrad oder NordicWalking unterwegs ist oder Tennis spielt, jede Minute Bewegung in der freien Natur zählt.
Ab sofort kann man sich unter www.noechallenge.at registrieren und ab 1 Juli zählt jede Minute

*Mitmachen kann jeder kostenlos vom **1. Juli bis 30. September 2023** – vom Jugendlichen bis zum Pensionisten.* ***(Näheres dazu siehe Seite 15!)***

Ehrung des besten Freiwilligen!

Bei der BIOEM in Großschönau am 9. Juni 2023 wurden die 85 besten Freiwilligen im Waldviertel geehrt.
Die Gemeinde bedankte sich auf diese Weise bei Herrn Walter Appeltauer aus Diemschlag für seine langjährigen unentgeltlichen Arbeiten und Leistungen.
Landesrat Ludwig Schleritzko, in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, nahm die Auszeichnung in Großschönau vor. *(Siehe Seite 13!)*

Sonntag, den 6. August
von 8.30 bis 12 Uhr

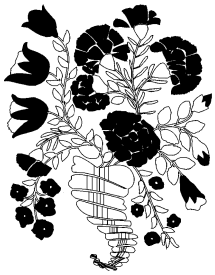
BLUTSPENDEN
im Pfarrstadel LUDWEIS

Ärztenotdienst Ludweis-Aigen

01./02.07.	Dr. Vanessa **KREUTER,** Gr. Siegharts	02847/40344
08./09.07.	Dr. Kiril **KIRILOV,** Raabs/Th.	02846/200
15./16.07.	Dr. Kathrin **HOFBAUER,** Großau	02846/354
22./23.07.	Dr. Andreas **GRADWOHL,** Ludweis	02847/4200
29./30.07.	Dr. Angelika **PALLISCH,** Gr. Siegharts	02847/40333
05./06.08.	Dr. Christoph **DÖLLER,** Karlstein/Th.	02844/276
12./13.08.	Dr. Angelika **PALLISCH,** Gr. Siegharts	02847/40333
15.08.	Dr. Vanessa **KREUTER,** Gr. Siegharts	02847/40344
19./20.08.	Dr. Kiril **KIRILOV,** Raabs/Th.	02846/200
26./27.08.	Dr. Andreas **GRADWOHL,** Ludweis	02847/4200

S

Wir gratulieren



H Ü B S C H Maria, Ludweis 52	zum 86. Geburtstag am 03. Juli,
S C H M I D Anna, Seebs 18	zum 93. Geburtstag am 05. Juli,
F Ü R S T Rosa, Kollmitzgraben 18	zum 80. Geburtstag am 11. Juli,
H Ö F L I N G E R Helmut, Diemschlag 28	zum 75. Geburtstag am 11. Juli,
W Ö C H T L Anna, Tröbings 15	zum 88. Geburtstag am 15. Juli,
G U T M A N N Johann, Oedt 11	zum 80. Geburtstag am 19. Juli,
R A B L Christine, Oedt 19	zum 75. Geburtstag am 20. Juli,
M A U T N E R Marie, Blumau 19	zum 95. Geburtstag am 26. Juli,
S C H U E C K E R Franz, Drösiedl 3	zum 96. Geburtstag am 12. August,
R E I S S Hannelore, Diemschlag 29	zum 85. Geburtstag am 15. August,
S I G M U N D Friedrich, Tröbings 17	zum 87. Geburtstag am 18. August,
S P A N N Adolf, Blumau 50	zum 85. Geburtstag am 25. August,
F A L K N E R Gottfried, Blumau 79	zum 70. Geburtstag am 31. August.

Weiters feiern **T R A X L E R** Hermann und Henriette aus Blumau 83 am 24. August, das Fest Ihrer **G O L D E N E N H O C H Z E I T.**

Wir gratulieren allen Jubilaren recht herzlich und wünschen noch Gesundheit und Gottes Segen!

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Ludweis – Aigen, 3762 Ludweis 1. Tel. 02847/4100, Fax Dw 5; e-mail: gemeinde@ludweis-aigen.at. Unsere Website: www.ludweis-aigen.at
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Hermann Wistrcil, Christiana Kainz
Hergestellt im Eigendruckverfahren.

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen,
sehr geehrte Gemeindebürger,
liebe Jugend und Freunde sowie Gäste unserer Gemeinde!

Die 9. Wirtschaftsmesse war ein kräftiges Lebenszeichen unserer Gemeinde. Danke an alle helfenden Hände und vor allem auch an die FF Ludweis für ihren umfangreichen Einsatz bei dieser Veranstaltung.

Sehr erfreut darf ich berichten, dass wir in Tröbings eine neue „Ortschefin" haben. Bei der Ortsversammlung am 22.6.23 übernahm Claudia Jungwirth das Amt der Ortsvorsteherin. Die Anwesenden sagten zu – wie bisher auch – diese Aufgabe mitzutragen und auch mitzuhelfen. Danke Claudia für Deine Bereitschaft aktiv Verantwortung zu übernehmen.

Über die laufenden Projekte kann ich folgendes berichten:

- Der Hintausweg Ludweis ist saniert. Danke an alle Helfer bei diesem Vorhaben, der Weg ist jetzt wieder für viele Jahre gut befahrbar.
- Die Löschteichsanierung in Oedt ist bereits angelaufen. Dem Kommandant Roland Rabl mit seiner Mannschaft danke ich für die gute Planungsabstimmung.
- Die Außenarbeiten beim FF Stadel Blumau werden in den nächsten Tagen fertiggestellt.
- Die Neugestaltung des Parkplatzes beim Pfarrstadel Ludweis hat bereits begonnen. Dabei werden beim Streuriesellager auch 2 Parkplätze mit 11kW Ladesäulen für E-Autos eingerichtet. Im Zuge dieser Bauarbeiten werden wir beim Trinkbrunnen eine Bankerlplatz-Raststelle sowie eine Theo-Ladestation für E-Bikes errichten.

Bei dieser Gelegenheit erinnere ich an die Möglichkeit vier E-Bikes in unserer Gemeinde auszuborgen. Zum Preis von 20,- €/Tag/Rad kann man einen ganzen Tag als Pedalritter unterwegs sein. Auch die Möglichkeit einer Jahresmiete ist gegeben. Bei Interesse gibt es Detailauskünfte unter der Tel.Nr. 0664 1446104.

Das Land NÖ hat die erste Abgabenprüfung in unserer Gemeinde durchgeführt. Unter anderem wurde der Gemeinde eine Überarbeitung des Regenwasserkanals nahegelegt. Danke an alle Haushalte für die Mithilfe beim korrekten Ausfüllen der zugesandten Erhebungsbögen.

Für unsere Volksschulkinder können wir ab Schulbeginn eine professionelle Nachmittagsbetreuung in der Gemeinde anbieten. Danke an Fr. Veronika Gerics aus Blumau für ihren persönlichen Einsatz, um als Tagesmutter tätig zu sein.

Es werden zusätzliche Laptops für die Volksschule angeschafft, um alle Kinder der 3. und 4. Schulstufe damit auszustatten. Um den Schulgarten besser für Pausensport zu nutzen werden auch zwei Stk. 3 m hohe, demontierbare Netzelemente angeschafft.

Das Schuljahr 2022/23 liegt hinter uns. Die Urlaubszeit ist da. Ich wünsche allen Kleinen und Großen schöne und erholsame Sommerferien und einen guten Start ins neue Kindergarten- bzw. Schuljahr. Danke an unsere Teams im Kindergarten und der Volksschule für die großartige Arbeit zur Förderung und Weiterbildung unserer Kinder.
Unseren Landwirten danke ich für ihre oftmals anstrengende Tätigkeit und wünsche gute Erträge, passendes Wetter und in erster Linie eine unfallfreie Erntezeit.
Zu guter Letzt wünsche ich Ihnen allen einen erholsamen Sommer, eine tolle Zeit mit vielen neuen Eindrücken und ausreichend Möglichkeit Energie zu sammeln.

Mit freundlichen Grüßen, Ihr Bürgermeister:

(Hermann Wistrcil)

Am Montag, den 3. Juli 2023 ist das Gemeindeamt wegen einer Schulung vormittags geschlossen.

Mutterberatung

Die Mutterberatung ist wieder am 2. Mittwoch im Monat, also am 12. Juli bei Dr. Andreas Gradwohl. **Im August findet keine Mutterberatung statt.**

Gemeindearzt

Vom **03. Juli bis 07. Juli** sowie vom **31. Juli bis 18. August 2023** ist die Ordination von Dr. Gradwohl geschlossen.

Gemeindeförderung Klimaticket

Auch heuer wieder wird der Ankauf eines Klimatickets für jeden Hauptwohnsitzer der Gemeinde Ludweis-Aigen bei jährlicher Zahlung mit maximal € 100,-- bei Vorlage des Klimatickets im Nachhinein gefördert.

Pfingstsammlung für hilfsbedürftige Kinder unseres Bezirkes

Um gesundheitlich gefähr-deten und erholungsbedürf-tigen Kindern einen Ferienauf-enthalt zu ermöglichen, wird über Beschluss der NÖ Lan-desregierung die Pfingst-sammlung durchgeführt.
Mit dem Ergebnis der Pfingst-sammlung soll Kindern unseres Bezirkes ein zweiwöchiger Erholungsaufenthalt geboten werden.
Das Sammelergebnis kommt ausschließlich den bedürftigen Kindern des Bezirkes Waidhofen an der Thaya zugute. Die Organisation und Durch-führung der Erholungsaktion obliegt der Kinder– und Jugendhilfe.
Wer diese Aktion unterstützen möchte, kann seinen Beitrag an folgendes Konto überweisen: HYPO NOE Landesbank für NÖ Wien IBAN AT24 5300 0081 5200 1534 lautend auf Land NÖ, BH Waidhofen/Thaya, Bereich Jugend

Müllentsorgung ASZ

Aufgrund der hohen Anzahl an Anlieferungen in den Altstoffsammelzentren im Bezirk Waidhofen/Thaya, bitten wir Sie, große Anlieferungen mit z.B. Traktoranhängern, nach Abfallart sortiert in den ASZs abzugeben. Bitte beachten Sie, dass bei großen Mengen für zusätzliches Personal zum Abladen des Materials zu sorgen ist. Anlieferungen von nicht sortierten Großmengen werden in das ASZ Waidhofen umgeleitet. Weiters wird darauf hingewiesen, dass den Anweisungen der ASZ-Mitarbeiter Folge zu leisten ist.

Blumenschmuck

Zur Einzelbewertung der Aktion „Blühendes Nieder-österreich“ haben sich die Orte Blumau, Ludweis, Oedt und Seebs gemeldet.
Die Jury wird unsere Ge-meinde im Zeitraum vom 11. bis 13. Juli besuchen.
Es ergeht die Einladung an die Bevölkerung, nicht nur die Häuser und Vorgärten zu pflegen, sondern auch besonderes Augenmerk auf die öffentlichen Flächen zu legen.
Allen fleißigen Helfern, die sich um die Ortsbildpflege in den Orten bemühen, gebührt ein herzlicher Dank für ihre Arbeit.

Blutspenden

Die dritte Blutspendeaktion dieses Jahres ist am Sonntag, 06. August 2023 in der gewohnten Zeit von 8.30 bis 12.00 Uhr im Pfarrstadel Ludweis.
Blutspendeaktionen retten Leben, sie finden regulär statt und sind von den Maßnahmen betreffend Veranstaltungen ausgenommen. Das Rote Kreuz hat den Auftrag, die Versorgung der heimischen Krankenhäuser sicherzustellen und bittet daher um reguläre Teilnahme an den Aktionen. Bei der 2. Blutspendeaktion dieses Jahres am Sonntag, 14. Mai wurden 87 Spenden abgenommen. 5 Spender mussten abgewiesen werden. Herzlichen Dank allen Spendern.

NÖ Hundehaltegesetz

Am dem 1. Juni sind für alle ab diesem Zeitpunkt neu angeschafften Hunde bei der örtlich zuständigen Gemeinde verpflichtet folgende Angaben zu melden bzw. Nachweise zu erbringen.

- Name und Hauptwohnsitz der Hundehalter, Rasse, Farbe, Geschlecht und Alter.
- Name und Hauptwohnsitz jener Person, von der der Hund erworben wurde.
- Sachkundenachweis (NÖ Hundepass)

Alle HundebesitzerInnen werden ersucht für einen derzeit gehaltenen Hund (vor dem 1. Juni 2023), die erforderliche Hundehaft-pflichtversicherung im Gemeindeamt Ludweis oder per Mail (gemeinde@ludweis-aigen.at) vorzulegen.

Werte Pfarrangehörige der Pfarre Aigen! Im Pfarrfriedhof in Aigen ist geplant einen **Urnenhain** zu errichten. Wenn jemand Interesse an einer Urnen-Nische hat soll sich bei Herrn Friedrich Sigmund aus Tröbings unter der Tel. Nr. 0664 73417120 melden. Die Größe und Gestaltung der Anlage ist nämlich von den vorläufigen Interessenten abhängig.

Alois FRANK,

Blumau 38,
hat am 09. Mai seinen

90. Geburtstag

gefeiert.
Die Glückwünsche der Gemeinde überbrachte Bürgermeister Hermann Wistrcil und Ortsvorsteher Johann Filipp. Für die Feuerwehr gratulierte Helmut Schuecker und Norbert Rabl für die Senioren.

Walter und Maria ZEINDL

aus Pfaffenschlag 1
feierten am 19. Mai
das Fest ihrer
Goldenen Hochzeit.

Die Glückwünsche der Gemeinde überbrachten Bgm. Hermann Wistrcil und Ortsvorsteher Walter Sainitzer. Für den Seniorenbund gratulierten Obmann Norbert Rabl und Gertraude Lebersorger.

30-jähriges Priesterjubiläum

Im Rahmen des Fronleichnamsfestes in der Pfarre Blumau feierte Kräuterpfarrer Benedikt seinen 30. Weihetag zum Priester.
Der Pfarrgemeinderat sowie die Gemeindevertretung durch Bürgermeister Hermann Wistrcil überbrachten am Schluss des Gottesdienstes Glück- und Segenswünsche im Namen der Pfarrgemeinde.

Am 20. Februar 2023
erblickte

Alexander WOLF

aus Drösiedl
das Licht der Welt.

Eine Geburt ist ein schöner Anlass, um den stolzen Eltern Markus und Barbara Wolf zu gratulieren.

Wir wünschen der jungen Familie viel Freude mit ihrem Nachwuchs, denn was kann es Schöneres geben, als ein kleines neues Leben.

Elina WOLF

aus Drösiedl
wurde am 17. Mai 2023
geboren.

Die stolzen Eltern Eric Leiche und Bettina Wolf freuen sich sichtlich mit ihrem Familienzuwachs der kleinen Elina.

Auch wir freuen uns mit der jungen Familie und wünschen für die Zukunft alles erdenklich Gute.

Zweite Sternwallfahrt zur Sebastiankapelle am 29. Mai.

Bei der zweiten Sternwallfahrt pilgerten rund zweihundert Gläubige von den Pfarren Aigen, Blumau, Ludweis und Gr. Siegharts am Pfingstmontag zur Sebastiankapelle nach Liebenberg. Dort feierten sie mit Pfarrer Sebastian Kreith einen Gottesdienst umrahmt vom Spontanchor Ludweis. Anschließend sorgte die FF Diemschlag für einen gemütlichen Ausklang bei Speis und Trank.

Herzlichen Dank an die Organisatoren für die Umsetzung der gelungenen Veranstaltung.

Erfolgreich präsentierten sich die Gewerbetreibenden bei der 9. Wirtschaftsausstellung in Ludweis am 06. und 07. Mai

Vertreter aus Politik und Wirtschaft waren bei der Eröffnung anwesend, an der Spitze Landesrat DI Ludwig Schleritzko, NR Martina Diesner-Wais, BH Mag. Manuela Herzog sowie WKO Vizepräsident KR Dr. Christian Moser.

Die Kinder der Volksschu Aigen sorgten mit ihrer Lehrerteam Frau Julia F und Herrn Albert Schie wieder für eine fulminan Eröffnungsshow.

Eindrücke von der 9. Wirtschaftsmesse in Ludweis am 06. u. 07. Mai

Die Musikschule Thayatal unter der Leitung von Michael Treadaway begeisterte mit diversen Ensembles und dem Schülerorchester Zissersdorf das Publikum mit ihren musikalischen Darbietungen.

In gewohnter Weise boten die Mitglieder der Landjugend Ludweis eine volkstümliche Show mit Schuhplattlern und akrobatischen Einlagen. Fasziniert waren die Besucher von der neu gegründeten Kindergruppe mit ihrem schwungvollen Auftritt.

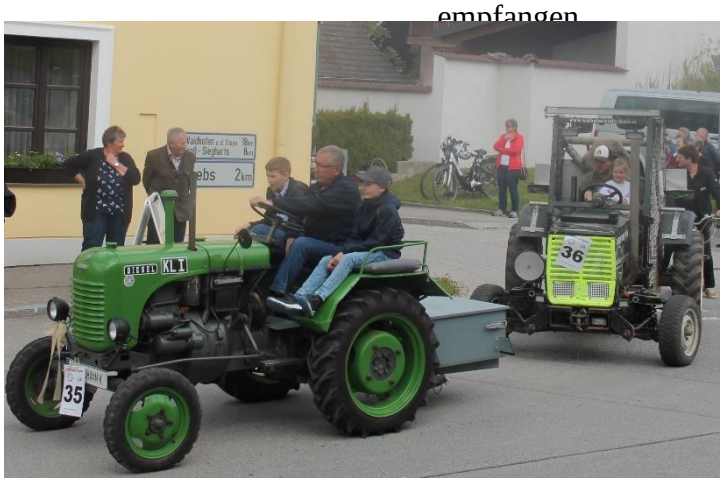
ANDY MAREK & FREUNDE

Begeistert waren die Besucher vom LIVE-Konzert „Es lebe der AUSTROPOP“ im Festzelt am Pfarrstadlparkplatz. Zwei Stunden lang präsentierte Andy Marek mit Liveband die größten Austropop-Hits.

Zwischen den Liedern erzählte der Sänger interessante und humorvolle Geschichten zur Entwicklung dieser Musikrichtung.

Wie man anhand des mit zahlreichen Besuchern gefüllten Festzelts sehen kann, verbindet Musik die Menschen, freute sich auch Bürgermeister Hermann Wistrcil über den Erfolg der Veranstaltung.

Besuchern mit „Applaus“ empfangen



Abschlusskonzert der Schlagwerkklasse von MSL Michael Treadaway

Den Höhepunkt stellte ein eigens für dieses Klassenkonzert zusammengestelltes Ensemble bestehend aus 12 Schlagzeugern dar. Mit „Ritmo bagatello“ und „Trommel-Marsch“ versetzten sie die Zuhörer in begeistertes Staunen. Aus unserer Gemeinde waren viele Jungmusiker beteiligt: Johannes Appeltauer (Ludweis), Paul Kainz (Aigen), Fabian Baumgartner (Aigen) und Joachim Rieder (Radl).

Herzliche Gratulation für die gelungene Veranstaltung unserer Musikschüler!

Bereits im Mai fand der Vortragsabend des Sommersemesters der Querflötenklasse an der Musikschule Thayatal statt. Mit dem Titel „Summertime“ aus der Oper „Porgy and Bess“ von George Gershwin eröffnete ein Flötenquartett den Konzertabend. Kammermusikalische Stücke zierten das reichliche Programm. Unsere Gemeinde war durch die Musikschülerinnen Lina Marie Haidl aus Ludweis und Anna Appeltauer aus Aigen vertreten.

Im Mai fanden Musikkonzerte der Blockflötenklasse von Bernadette Noé-Nordberg und der Saxophonklasse von Dominik Stumpfel in der Musikschule Thayatal statt. Im Programm waren Klassiker wie „Backe, backe Kuchen“, „Alouette“ und „We are the world“ zu finden, aber auch nicht so bekannte Titel, die aber ebenso gut beim Publikum ankamen. Stolz auf die souveränen Auftritte waren ganz besonders die Eltern der Kinder. Die Gemeinde gratuliert ganz besonders zu den Erfolgen der jungen Musiker und Musikerinnen.

Am Sonntag, den 04. Juni 2023, spendete Hochw. Kräuterpfarrer Benedikt Felsinger**,** Pfarrer von Blumau, sieben Kindern der Gemeinde Ludweis-Aigen das Sakrament der Hl. Erstkommunion in der Pfarrkirche Blumau. Religionslehrerin Monika Allram und die Lehrerin Julia Fally haben die Kinder liebevoll auf dieses Fest vorbereitet.

Erstkommunionkinder: Johannes Appeltauer, Leon Gutkas, Josefine Kainz, Marc Müllner, Marie Rabl, Christoph Zeilinger und Marc Sailer.

30 Kinder und zwei Lehrkräfte der Volksschule Aigen nahmen begeistert das Angebot des Tennisvereines Aigen an und zeigten beim Tag der offenen Tennistür mit vier örtlichen Trainer Innen große Freude sowie Talent und bewiesen ihre Sportlichkeit, große Beweglichkeit und viel Geschick mit dem Tennisball!

Auf neuen Spielgeräten können die Kinder des Ludweiser Kindergartens spielen. Im Garten gibt es nun einen neuen Herkules-Turm mit vielen Attraktionen und eine neue 3-fach Schaukel. Die Spieleinrichtungen wurden vorschriftsmäßig mit Fallschutzmatten ausgestattet.
Der Bürgermeister konnte die neuen Anschaffungen, mit einem Kostenpunkt von € 21.000,--, bereits besichtigen und mit den Kindern „ausprobieren“.

Der Bildungs- und Geselligkeitsverein Ludweis ermöglichte einen Therapieaufenthalt in Italien für einen schwer behinderten Jugendlichen aus Groß-Siegharts mit einer großzügigen Spende von € 4.500.
Endlich wieder ans Meer – für Sonja Wiedenas schwer behinderten Sohn Maximilian Stickler, der beatmet und über eine Sonde ernährt werden muss, geht dank des Roten Kreuzes und der Spende vom Bildungs- und Geselligkeitsverein Ludweis ein Herzenswunsch seiner Mutter in Erfüllung.
Auch der Reinerlös, den der BGV-Ludweis beim Andi Marek Konzert in der Höhe von € 1.000,--erwirtschaftet hat, wurde bereits nach Raabs/Thaya an die Organisation "Ferien ohne Handicap" überwiesen.

Die Kinder und das Kindergartenteam Ludweis freuen sich sehr über die gesponserte Rollrutsche vom Verein SV Turbine Sauhaxn.
Sie übernahmen die komplette Finanzierung der Rutsche, nach einer sehr gelungen Veranstaltung in Ludweis.
Ein herzliches Dankeschön an alle Mitglieder des SV Turbine Sauhaxn.

Andreas Weissensteiner, aus Ludweis,
Unternehmer für Renovierungen, Sanierungen sowie Malerarbeiten jeder Art, hat dem Kindergarten Ludweis eine großartige Spende überbracht.

Die Spende wurde für die Anschaffung von Lernmaterialien und Spielsachen verwendet.

Das Kindergartenteam bedankte sich und die Freude bei den Kindern mit den neuen Spiel- und Lernsachen war riesig.

Als bester Freiwilliger 2023 in unserer Gemeinde wurde Herr Walter Appeltauer aus Diemschlag bei der BIOEM am 09. Juni 2023 in Groß Schönau geehrt.

Herr Appeltauer ist eine ganz große Persönlichkeit im öffentlichen Leben unserer Gemeinde. Durch seine Hilfsbereitschaft und respektvolles zuvorkommendes Verhalten gegenüber den Mitmenschen ist er zu einer Vertrauensperson für viele Angelegenheiten geworden.

In seinem aktiven Lebensabschnitt war er als Fahrschullehrer hauptberuflich tätig. Seine Landwirtschaft führte er gemeinsam mit seiner Familie nebenberuflich, wobei er sich trotz beruflicher Haupttätigkeit für die Landwirte in der Öffentlichkeit sehr engagierte. Als Obmann fungierte er bei der Wassergenossenschaft für Drainagen und im Jagdausschuss. Jahrelang war er beim Lagerhaus im Vorstand und als Obmann-Stellvertreter tätig.

Im Gemeindewesen können wir immer wieder mit seiner Hilfsbereitschaft rechnen. Seit dem Jahr 2012 übt er die Funktion des Ortsvorstehers aus und sorgt für einen guten Zusammenhalt der Bewohner in seinem Heimatort Diemschlag.

In unserem größten Wahlsprengel der Gemeinde wird er seit Jahren als Wahlleiter vom Bürgermeister nominiert und übt diese verantwortliche Funktion vorbildlich und gewissenhaft mit vollster Diskretion aus.

Seit seiner Pensionierung ist er bei den Senioren der Gemeinde im Vorstand als Obmann-Stv. tätig.

Bei der Freiwilligen Feuerwehr Diemschlag war er 20 Jahre als Feuerwehrkommandant tätig. Besonders zu erwähnen ist, dass Herr Appeltauer als einziges Mitglied der FF-Diemschlag das Goldene Feuerwehrleistungsabzeichen erworben hat.

In der Pfarre Aigen ist er seit über vier Jahrzehnten im Pfarrleben aktiv tätig. Als Wortgottesdienstleiter und Kommunionspender leitet er die Wortgottesdienste.

Zum Schluss sei noch zu erwähnen, seit Beginn an war beim Volksfest des Roten Kreuzes in Waidhofen/Thaya aktiv beteiligt und fungierte auch als Ortsbetreuer.

Seitens der Gemeinde gratulierte Bgm. Hermann Wistrcil persönlich in Gr. Schönau.

v.l.n.r.: LR DI Ludwig Schleritzko, Walter Appeltauer, Maria Forster (Dorferneuerung), Bgm. Hermann Wistrcil

Nach fast drei Jahrzehnten:

Wechsel an der Spitze der Feuerwehr Aigen.

Martin Kammerer folgt Edmund Gaugusch als neuer Kommandant der Feuerwehr Aigen nach.

Eine wichtige Weichenstellung für die Zukunft der Feuerwehr Aigen wurde am 2. Juni gestellt. Die Wehr brauchte einen neuen Kommandanten, da Edmund Gaugusch mit seinen 63 Jahren sich dem Feuerwehr-Pensionsalter für den aktiven Dienst näherte. Ohne einen Nachfolger wäre die Zukunft der Wehr auf dem Spiel gestanden.
Glücklicherweise erklärte sich Martin Kammerer, der seit 1988 bei der Feuerwehr Aigen aktiv ist, bereit, die Führung zu übernehmen. Er wurde bei der Versammlung zum neuen Kommandanten gewählt und angelobt.

Edmund Gaugusch ist seit 1976 bei der Feuerwehr Aigen

Edmund Gaugusch ist ein echtes Feuerwehr-Urgestein. Er trat am 1. Jänner 1976 in die Feuerwehr ein. Von 1986 bis 1991 war er Feuerwehrkommandant-Stellvertreter, und von 1991 bis 2001 erstmals Feuerwehrkommandant. Es folgten Funktionen als Abschnittsfeuerwehrkommandant-Stellvertreter (1998 bis 2001) und Unterabschnitts-feuerwehrkommandant (1991 bis 1996 sowie 1998 bis 2001). Von 2006 bis 2023 war Edmund Gaugusch erneut Kommandant der FF Aigen.
Er ist Träger des Verdienstzeichens 3. Klasse in Bronze des NÖ Landesfeuerwehrverbandes sowie des Ehrenzeichens für 25 und 40 Jahre verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerwehr- und Rettungswesens. Außerdem legte er das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold (1988) und das Feuerwehrfunkleistungsabzeichen in Gold (2000) ab.

„Waldviertelfahne“ – ein sichtbares Zeichen in unserer Gemeinde

Kleinregion Zukunftsraum Thayaland. Das Waldviertellogo, mit dem neuen aussagekräftigen Claim „Aus besonderem Holz geschnitzt“, wurde im vergangenen Jahr in einem Leaderprojekt weiterentwickelt. Gemeinsam erarbeiteten Personen aus Wirtschaft, Tourismus, Politik, Regionalentwicklung, Bildung sowie Landwirtschaft den erfrischenden Markenauftritt.
Das Ziel ist, die Präsenz der Marke Waldviertel zu steigern und eine positive Wahrnehmung zu fördern. Das betonte auch Regionalverbandsobmann NR Lukas Brandweiner bei der Übergabe: „Die Fahnen sind ein sichtbares Zeichen dafür, dass wir stolz auf unsere besondere Heimatregion sind und uns mit der Marke Waldviertel identifizieren. Sie sollen uns aber ebenso daran erinnern, dass wir weiterhin gemeinsam an einem Strang ziehen müssen, um unser Waldviertel weiter positiv zu entwickeln.“
Ebenso begeistert zeigt sich Bürgermeister Hermann Wistrcil: „Wir sind stolze Waldviertler und wollen das in unserer Gemeinde auch gerne zeigen. Mit dem Regionalverband, der NÖ.Regional und unserer Leaderregion haben wir starke und verlässliche Partner in der Regionalentwicklung. “
Die Fahnen wurden im Rahmen der Kleinregionssitzung Zukunftsraum Thayaland gemeinsam mit Kleinregionsobmann Eduard Köck übergeben. In den nächsten Monaten sollen gemeinsam mit allen Waldviertler Leaderregionen und der NÖ.Regional weitere Projekte umgesetzt werden. Alle Informationen zum offiziellen Logo findet man auf markewaldviertel.at.

Bewegen ist Segen!

Für die Gesundheit des Menschen ist Bewegung ein wesentlicher Faktor und eigentlich eine Apotheke in Eigenverwaltung. Viele von uns gehen häufig spazieren – in Gruppen, mit dem Hund oder alleine. Nordic Walker ziehen gesundheitsbewusst ihre Runden. Joggen, Inline-Skaten, Radfahren - alles stärkt unsere Gesundheit!

Seitens des Landes NÖ ist heuer eine spuso-Gemeinde-Challenge von 1. Juli bis 30. September 2023 ausgeschrieben.

Jede Bewegung der Teilnehmenden wird am Handy festgehalten, und die Summe der bewegten Minuten ergibt die Platzierung in Niederösterreich.

Im Vorjahr nahmen für unsere Gemeinde einige Wenige teil und konnten unsere Gemeinde unter den besten 300 Gemeinden platzieren. Wenn wir alle unsere Aktivitäten zusammenzählen, sollte heuer ein Platz unter den besten 150 Gemeinden möglich sein.

Packen wir es an!

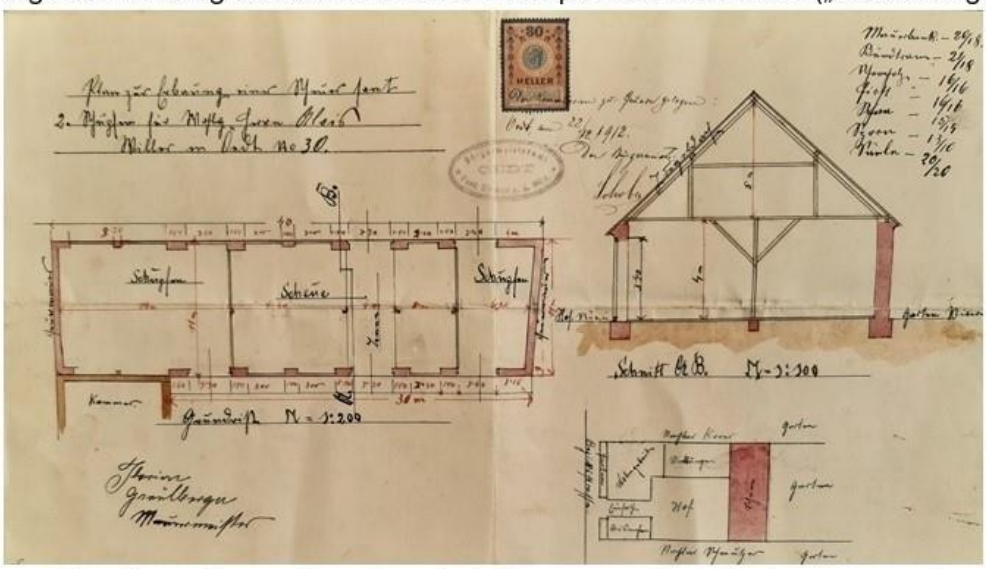
Ab 12. Juni 2023 kann man sich unter www.noechallenge.at registrieren, und ab 01. Juli 2023 zählen die bewegten Minuten.

Machen wir Bewegung um unsere Gesundheit zu stärken und zu zeigen, dass unsere Gemeinde eine bewegte Gemeinde ist.

Bei Fragen bitte melden: Kurt Lobenschuß 0650 / 96 32 959

Aus dem Gemeindearchiv: **Das Gemeindeamt**

Mit dem Gemeindegesetz von 1849 erhielten die Gemeinden nicht nur die Verfügungsgewalt, sondern auch bestimmte Aufgaben, die zum Wohle der Bürger zu erledigen waren. Von Anfang an waren zwei „Wirkungskreise“ festgelegt:
a) der natürliche (der eigene), b) ein übertragener. Diese gelten bis heute.
Die Angelegenheiten des **eigenen Wirkungsbereiches** kann die Gemeinde ohne Weisung von Bund und Land in eigener Verantwortung abhandeln. Aufgaben des eigenen Wirkungsbereiches sind zum Beispiel das Bauwesen („Baubewilligung“), …



Bauplan aus dem Jahre 1912

… die Verwaltung der Gemeindefinanzen, die Erhaltung von Gemeindestraßen, Müllabfuhr und Kanalisation, Schulerhaltung, das Ausstellen von Urkunden, die Verwaltung des Gemeindefriedhofs und die Ausstattung der Feuerwehren. Um diese Aufgaben erfüllen zu können, dürfen die Gemeinden eigene Steuern, Gebühren und Abgaben einheben. Dazu zählen Lohnsummensteuer – leider nur ein geringfügiges Einkommen, da es im Gemeindegebiet nur etwa 20 Arbeitnehmer gibt - Grundsteuer, Gebühren für Müllabfuhr und Kanalisation und andere.

1978 betrug die Gebühr für die Aufbahrungshalle im Gemeindefriedhof 300.- Schilling, die Leihgebühr für den Leichenwagen 100.-

Der Verwaltungsaufwand wurde in den kleinen Gemeinden wohl vorerst vom Bürgermeister allein zu Hause erledigt. Aber die Aufgaben nahmen an Umfang zu und erforderten schon bald ein eigenes Gemeindeamt.

Das Gemeindeamt war vor allem auch durch den **übertragenen Wirkungsbereich** gefordert, in welchem die Gemeinde Aufgaben für Bund oder Land zu erledigen hat. Solche Aufgaben sind die Durchführung von Nationalratswahlen und Landtagswahlen oder die Führung des Melderegisters. Im Laufe der Jahrzehnte (Jahrhunderte!) wurden die Gemeindeämter häufig mit besonderen Erfordernissen konfrontiert, zum Beispiel mit der Verwaltung von Lebensmittelbezugskarten während der Weltkriege.

Niederösterreich.

Fettkarte

19. bis 22. Woche

21./1. bis einschließl. 17./2. 1917.

Die Menge, die für eine Person und Woche bezogen werden darf, wird vom Minister des Innern jeweils festgesetzt und verlautbart. Kinder vom vollendeten 1. bis zum vollendeten 3. Lebensjahre erhalten die halbe Wochenmenge.

Im Sinne der Verordnung gelten als: **Rohfett:** Fett von Rindern, Schweinen, Schafen und Geflügel in nicht ausgeschmolzenem Zustande (Fettgewebe); **Fettprodukte:** Die aus Rohfetten hergestellten Reinfette, Speck in jeder Zubereitung, Butter, Butterschmalz, Pflanzenfett, Margarine und Kunstspeisefette; **Speiseöl:** Jede für den menschlichen Genuß in Verwendung

1/8 4 der Wochenmenge Fett 11./2. bis 17./2. 1917

1/8 4 der Wochenmenge Fett 11./2. bis 17./2. 1917

1/8 4 der Wochenmenge Fett 11./2. bis 17./2. 1917

1/8 4 der Wochenmenge Fett 11./2. bis 17./2. 1917

Fettkarte aus dem Jahre 1917

Abgelagertes Brot

ist ausgiebiger und bekömmlicher

Gültig vom 27.7. bis 23.8.1942 **39**

Reichsbrotkarte B

Der Reichsstatthalter in Niederdonau

Q/0007

50 g Brot 27. 7. bis 23. 8. 42 39

50 g Brot 27. 7. bis 23. 8. 42 39

50 g Brot 27. 7. bis 23. 8. 42 39

50 g Brot 27. 7. bis 23. 8. 42 39

Brotkarte aus dem Jahre 1942

Nach dem „Anschluss“ 1938 wurde die Gemeindeordnung „angeglichen“. (siehe unten links: Angleichungsverordnung) Die Gemeindeämter hatten nun zusätzliche Aufgaben im Interesse des „Reiches“ zu erledigen.

Jahrgang 1938 **Ausgegeben am**

429. Verordnung: Angleichungsverordnung zur Deutsche

429. Angleichungsverordnung des Reichsstatthalters (Österreichische Landesregierung) zur Deutschen Gemeindeordnung.

Auf Grund der Verordnung über die Einführung der Deutschen Gemeindeordnung im Lande Österreich vom 15. September 1938 (Reichsgesetzbl. I S. 1167)*) wird mit Zustimmung des Reichsministers des Innern folgendes verordnet:

Artikel I. Mit dem Inkrafttreten der Deutschen Gemeindeordnung werden alle mit diesem Gesetz, mit der Verordnung über die Einführung der Deutschen Gemeindeordnung im Lande Österreich und mit den Bestimmungen der nachstehenden Artikel II und III dieser Verordnung in Widerspruch stehenden Vorschriften aufgehoben. Zu diesen außer-

So wurden etwa schon im Mai 1939 (drei Monate vor dem Beginn des Krieges!) die Bürgermeister aufgefordert,

„… alle männlichen Personen vom 18.Lebensjahr aufwärts, die im Besitze eines Führerscheines der Klasse I oder II oder III oder IV sind, zu erfassen. … Auch Kraftfahrer die das 45.Lebensjahr überschritten haben sind zu erfassen … (und die Wehrstammblätter und Wehrstammrollen) … bis spätestens 5.Juni der zuständigen Gendarmeriestation zu übermitteln. …“

Nach 1945 wurden den Gemeindeämtern aufgetragen, Listen der ehemaligen Parteimitglieder der NSDAP zu erstellen …

Ich habe unsere Gemeindesekretärin und Gemeindesekretär gefragt, welche heute die häufigsten Tätigkeiten sind. – „Die Anmeldung und Abmeldung von Pflegepersonal, Grundstückinformationen, Bauangelegenheiten und die Buchhaltung. Diese umfasst neben dem Gemeindehaushalt auch die Verwaltung der Abgaben.“
Da es die weit verbreitete Meinung gibt, durch Digitalisierung und Zentralisierung sei alles „unnötig komplizierter“ geworden, habe ich auch danach gefragt. Die Antwort: „Es ist einfacher geworden, aber es wird immer mehr.“

Ein wichtiger Aufgabenbereich war seit jeher das „Standesamt“, also die Führung des „Personenstandsregisters“. Dazu gibt es in unserem Archiv interessante Dokumente. Ich werde demnächst darüber berichten.

Mag. Herbert Lazarus

AMS
Arbeitsmarktservice
Waidhofen/Thaya

Das BerufsInfoZentrum (BIZ)

Erfahren Sie mehr über Ihre Möglichkeiten!

Wir unterstützen Sie und Ihre Kinder **kostenlos** bei allen Fragen rund um die Themen **Berufswahl, Aus- u. Weiterbildungen, Schule oder Lehre, Studium, Bewerbungsprozess & Vorstellungsgespräch.**

Berufs- und Bildungsberatung / Berufsorientierung

Wir informieren Sie zu
- Berufen, Aus- und Weiterbildungen
- Berufskompass – Berufsorientierungstest mit Auswertung

Selbstbedienungsbereich

Bei uns finden Sie
- Broschüren über Berufsmöglichkeiten, sowie Aus- und Weiterbildungen
- Kunden Pc´s für Recherchen oder das Erstellen von Bewerbungsunterlagen

Check up für Ihre Bewerbungsunterlagen

Sie erhalten
- „Tipps und Tricks" für die Erstellung von Lebenslauf und Bewerbungsschreiben
- Bringen Sie Ihre Unterlagen am besten auf USB-Stick gespeichert mit

Training Bewerbungsgespräch

Sie stehen vor Ihrem ersten Vorstellungsgespräch oder Ihr letztes Gespräch ist schon lange her? Mit unserem Training bringen wir Sie auf den aktuellsten Stand und geben Ihnen Sicherheit!

Bitte vereinbaren Sie bei Interesse einen Termin bei uns!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Das BIZ bringt Sie #WEITER

Unsere Adresse: **AMS Waidhofen/Thaya – 2. Stock**
Thayastraße 3
3830 Waidhofen/Thaya
Tel: 050 904 340
biz.waidhofenthaya@ams.at

Öffnungszeiten: Mo bis Do 7:30 bis 15:30 Uhr
Fr 7:30 bis 13:00 Uhr

SCHULE FÜR GESUNDHEITS- UND KRANKENPFLEGE
HORN
Telefon +43 2982 9004 DW 16810
E-Mail gukps@horn.lknoe.at

SCHULE FÜR GESUNDHEITS- UND KRANKENPFLEGE
ZWETTL
Telefon +43 2822 9004 DW 18900
E-Mail gukps@zwettl.lknoe.at

NEUE WEGE GEHEN

HERBSTSTART 2023

Schule Horn	Schule Zwettl
Pflegeassistenz (PA), 1-jährige Ausbildung Beginn: 12.09.2023	Pflegeassistenz (PA), 1-jährige Ausbildung Beginn: 01.09.2023
Pflegefachassistenz (PFA), 2-jährige Ausbildung Beginn: 12.09.2023	Pflegefachassistenz (PFA), 2-jährige Ausbildung Beginn: 01.09.2023
Zweites Ausbildungsjahr PFA für PA, 1-jährige Ausbildung Beginn: 12.09.2023	Zweites Ausbildungsjahr PFA für PA, 1-jährige Ausbildung Beginn: 01.09.2023
Operationstechnische Assistenz 2.Ausbildungsjahr (OTA - verkürzter Einstieg für OP-Assistenz) Beginn: 23.10.2023	
Operationstechnische Assistenz 1.Ausbildungsjahr (OTA) Beginn: 23.10.2023	
NEU ab März 2024 Bachelor-Studium für Gesundheits- und Krankenpflege der IMC FH Krems in Horn Ausbildungsdauer 3 Jahre Zulassung zum Studium auch ohne Matura mit Studienberechtigungsprüfung möglich	**NEU ab Herbst 2024** Schule der Franziskanerinnen Zwettl 5-jähriger Lehrgang für Höhere Sozial- und Pflegberufe mit Maturaabschluss und gleichzeitiger Ausbildung zur Pflegefachassistenz

Anmeldungen und Auskünfte ab sofort möglich – **www.pflegeschulen-noe.at** oder

Horn: 02982 9004 – 16810
Gerda Wiesinger / Marina Hofbauer

Zwettl: 02822 9004-18900
Claudia Wilhelm

INFORMATIONSVERANSTALTUNG GuKPS Horn, Gymnasiumstr. 12, 3580 Horn

24.08.2023 16.00 bis 18.00 Uhr
Wir bitten um Anmeldung
Tel.: 02982 9004-16810
E-Mail: gukps@horn.lknoe.at

Besuchen Sie uns auch auf der Waldviertler Jobmesse
21.09.-23.09.2023 von 08:00-14:00 Uhr
Sporthalle in Horn

Musikverein **Aigen**
SEEBSBACH-BUAM gegr. 1967

Frühjahrskonzert

Nach mehrjähriger Pause konnte Mitte Mai endlich wieder ein Frühjahrskonzert stattfinden. Wir freuten uns sehr darüber, so viele Musikbegeisterte im Pfarrstadl begrüßen zu dürfen und boten ein kunterbunt gemischtes Programm mit dem Ziel, den Erwartungen möglichst vieler unserer Besucherinnen und Besucher gerecht zu werden.

Ehrungen und Auszeichnungen bekamen (von links nach rechts) Gabriela Zehentbauer, Bettina Androsch, Johann Dunkl, Johann Filipp, Anita Appeltauer, Christoph Vogler, Julia Appeltauer, Clemens Appeltauer, Cornelia Schön, August Kloiber, Anja Appeltauer, Verena Kainz, Teresa Filipp, Sabine Reiss und Doris Litschauer. Auch auf diesem Weg nochmals ein großes Danke für euren Einsatz, eure Ausdauer, euer Engagement!

Spendenübergabe

Im Zuge unseres Konzerts wurde auch eine Spende übergeben. Ein herzliches Dankeschön an die Raiffeisenbank Thayatal-Mitte für die Finanzierung unserer neuen Stirnlampen sowie für die laufende Unterstützung im ganzen Jahr!

Fotos: Michael Schwab, NÖN Waidhofen/Thaya

Vorankündigung: **Dämmerschoppen** am 16. September 2023
ab 19 Uhr beim Pfarrstadl in Ludweis

NÖ Senioren Ortsgruppe Ludweis-Aigen

ZVR 1501645915

Programmvorschau und aktuelle Informationen

- 29.6.2023 Wallfahrt nach Allerheiligen bei Bad Zell
- 12.9.23 Riess-Werke in Ybbsitz als Tagesfahrt mit Lunzer See und „Haus der Wildnis“ Naturkundemuseum Lunz
  Abfahrt: 7.15 Uhr Aigen, 7.30 Uhr Ludweis, 7.45 Uhr Blumau
- 1.-3.10.2023 Krakautal im Bezirk Murau/Südweststeiermark
- 22.10.2023 Herbstkonzert in Pfaffenschlag
- Gedächtnistraining ab Herbst 2023

Bei div. Veranstaltungen sind noch freie Plätze verfügbar,
bitte direkt bei Norbert Rabl 0664 5263693 melden.

Falls Sie Fragen betreffend **Pflegegeld** oder **Unterstützung** in allen Fragen rund um das Thema **Pflege oder Soziales** haben steht Ihnen ab sofort jederzeit Herr Erich Weißkirchner mit Rat und Tat zur Verfügung.

Herr Erich Weißkirchner aus Ludweis ehemaliger Direktor vom Pflege- und Betreuungszentrum Raabs behandelt ihre Fragen vertrauenswürdig und ist ein Fachmann auf diesem Gebiet.

Sie können Herrn Weißkirchner jederzeit direkt unter der Tel.Nr. 0664 5977743 erreichen und er wird sich um Ihre Anliegen kümmern.

Der diesjährige Ausflug der Senioren führte in die wunderschöne Stadt Dresden. Die Teilnehmer waren begeistert von der Reise und konnten viele interessante Eindrücke in bleibender Erinnerung nach Hause mitnehmen.

Teilnehmerrekord beim Flutlicht-Saugerkuppeln in Drösiedl
Mit zwei fehlerfreien Durchläufen setzte sich die Bewerbsgruppe aus St. Marein klar an die Spitze.

So viele Gruppen waren beim seit vielen Jahren bekannten und beliebten Flutlicht-Saugerkuppeln der FF Drösiedl noch nie angetreten.
30 Gruppen aus fünf Bezirken stellten sich dem Wettkampf, den die FF St. Marein (Gemeinde Brunn an der Wild) für sich entscheiden konnte. Die einzige reine Damengruppe im Bewerb stellte die FF Diemschlag. Die Frauen schlugen ihre männlichen Kollegen aus Diemschlag um zwei Plätze (16 vs. 18).

Freiwillige Feuerwehr Blumau an der Wild
seit 1884

EINLADUNG

ZUM

MITTAGSTISCH

30. JULI 2023

BEGINN: 11:00 UHR **BEIM FEUERWEHRHAUS BLUMAU**

AUF IHREN WERTEN BESUCH FREUT SICH DIE FF BLUMAU AN DER WILD

AK NIEDER ÖSTERREICH

Wie gestalte ich mein Arbeitsleben, bei Herausforderungen, nach der Karenz oder Umschulungen?

Mittwoch, 16.8.23 um 18:00 Uhr
Gasthaus EISNER 3762 Ludweis 12

Vortrag über berufliche Weiterentwicklungsmöglichkeiten

Wie kann ich als Frau den Wiedereinstieg nach der Karenz schaffen? Welche Arten an Förderungen für Umschulungen gibt es? Welche Voraussetzungen müssen vorliegen, um einen Anspruch auf Förderungen zu erhalten,...
An diesem Abend widmen wir uns beruflichen Fragen rund um die Zeit nach der Karenz aber auch in herausfordernden Lebenssituationen.
Vortragende: Mag. Verena Groll, Abteilung Lehrausbildung und Bildungspolitik AK NÖ und Sabine Draxler, AK Bezirksstellenleiterin Waidhofen/Th.

Anmeldung: bei Gemeinderätin Michaela Schön
michaela-schoen@gmx.at // Tel. 0664 40 67 442
bis spätestens 31.7.2023!